

@alle Neulinge mit eigenverantwortlichem Unterricht ab nächster Woche

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 1. Februar 2004 14:48

Hi,

wünsche Euch motivierende Erlebnisse und gute Lernerfolge mit euren Lerngruppen.

Bin selbst schon ganz gespannt.

Liebe Grüße

Maria Leticia

Beitrag von „Melosine“ vom 1. Februar 2004 19:27

Ja, jetzt wirds ernst!

Im Moment zittere ich etwas, muss ich gestehen, und habe das Gefühl, ein Brett vor dem Kopf zu haben (bezüglich Unterrichtsplanung).

Habe ich wirklich jemals geglaubt, ich könne 20 Erstklässlern das Lesen und Schreiben beibringen?

Hilfe, die Verantwortung!

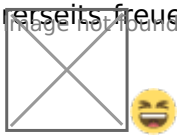
Und was mache ich am ersten Tag? Führe ich gleich einen neuen Buchstaben ein (was auch dran wäre) oder wiederhole ich erstmal? Ein Spiel?

Und im Sachunterricht? DER peppige Einstieg ist mir immer noch nicht eingefallen, bzw. ziehe ich all meine Überlegungen in Zweifel. Ob das reicht? Vielleicht doch zu schwer/zu leicht? Können die Kinder was damit anfangen?

Meine Güte, hoffe, das legt sich! War vor kurzem noch relativ cool, aber jetzt...

Andererseits freue ich mich darauf, zu unterrichten, wenn ich auch noch nicht so genau weiß,

WAS



LG

M.

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 2. Februar 2004 11:13

Hallo Melosine,

kann dich sehr gut verstehen. Mir geht es ganz ähnlich.

Ich habe einerseits den tollen Job meine Achter auf die Vergleichsprüfung mit der Parallellklasse vorzubereiten (Hilfe! nur komplizierte und bei Schülern verhaßte Grammatikkapitel und so tolle Sachen wie Diktat schreiben). Außerdem: was fange ich mit dem doofen Lehrbuch an, das jede Lektion mit einem ellenlangen Text beginnt, und in diesem Punkt absolut ungeeignet für 2. Lernjahr ist?

Die Neuner sind eine absolut heterogene Gruppe und relativ verschrien. Sind jetzt nach Weihnachtsferien und Praktikum nach langer Zeit mal wieder in der Schule.

Ob ich denen (bieden Gruppen) irgendwie gerecht werde mit meinem Unterricht wage ich mal zu bezweifeln. Werde erstmal versuchen etwas stark strukturiertes zu machen um ein bisschen die Übersicht zu behalten und die Fäden nicht aus der Hand zu geben.

Andererseits freue ich mich auch schon auf das Unterrichten, endlich niemandem mehr hinterherlaufen müssen zum hospitieren und eigene Entscheidungen treffen können.

Also, wir machen das schon. (bei mir gehts erst am Mittwoch los).

LG

Maria Leticia

Beitrag von „Melosine“ vom 2. Februar 2004 17:24

Bei mir gehts auch erst Mittwoch los.

Ich drücke uns die Daumen!



Wird schon!



Immer schön geschmeidig bleiben!

Alles Liebe, M.

Beitrag von „Fossil“ vom 2. Februar 2004 20:47

[Maria Leticia](#),

Ja, M.L., etwas strukturiertes liegt Dir bestimmt. Habe mich heute mit meiner 5. angelegt, weil ich die workbooks eingesammelt und mit rot korrigiert habe; eine ist ganz zickig geworden, von wegen das workbook sei ihr Eigentum und ich dürfe darin nicht mit rot schreiben; anscheinend muß ich sie dafür um Erlaubnis fragen, so denkt sie.....mußte außerdem die Arbeit von der krank gewordenen Lehrerin zurückgeben....

Mittwoch habe ich sie wieder und kann dann meine eigentlich geplante Stunde machen. Sie werden sofort laut, sobald einer eine Frage stellt und man sie beantwortet; ich glaube, ich muß die Zeit für Fragen extra vorsehen, wenn ich dann einen Arbeitsauftrag für die anderen habe ...(siehe Strukturierung...)

Fossilchen

Beitrag von „Viator“ vom 15. Februar 2004 16:11

Hallo, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Morgen habe ich dann zum ersten Mal in einer 6, die ich noch nie gesehen habe, Deutschunterricht.

Morgen habe ich dann zum ersten Mal in einem 9-er Kurs, der neu entstanden ist (für mich) Religion und habe dabei ein Thema welches mir selber etwas fremd ist. Wird also spannend!!